

Verbands- und Versammlungsnachrichten.

Evangelischer Bund.

Die 23. Generalversammlung des Evangelischen Bundes in Chemnitz vom 25. bis 28. September...

Nach Vorstandsbeschlüssen und Festgottesdiensten findet eine Hauptversammlung statt, in der der bekannte Generalsuperintendent von Schleswig-Holstein, Wirtl. Oberkonsistorialrat D. Kaspar...

Die 2. Kommunale Bezirksverein weist darauf hin, daß das diesjährige Sommerfest bestimmt Mittwoch, den 6. Juli, stattfinden soll...

Der Zweigverein Halle des Bundes Deutscher Militärärzte (gegr. 1896) hält sein Monatsversammlungsamt am Sonnabend, den 9. Juli...

Der Verband der unteren Post- und Telegraphen-Beamten, Ortsgruppe Halle (Saale) hält seine Monatsversammlung am Mittwoch, den 6. Juli...

Verband der elektrotechnischen Installationsfirmen in Deutschland. In den Tagen vom 25. bis 30. Juni wurde zu Weizsäcker unter der Leitung des Vorsitzenden Gg. Wittenberg...

Kunst und Wissenschaft.

Die arktische Vorexpedition in Bergen.

Bergen, 5. Juli. Der Norddeutsche Lloyd-Dampfer „Meinig“, mit dem Prinzen Heinrich von Preußen und dem Grafen Jepselin an Bord...

Ein Vortrag Haeckels.

Aus Jena wird uns gemeldet: Wieder einmal ist der nun schon jahrelang abwesende Ernst Haeckel vor der Öffentlichkeit getreten...

heißt vielfach einflussreicher und leichter erkennen als gebildet. Männer, bei denen schon durch den Commercialunterricht vielfach schiefse und irrtümliche Vorstellungen gewendet worden sind.

Die Jahrhundertfeier der Universität Erlangen.

In Anwesenheit des Prinzen Ludwig feierten gestern Stadt und Universität Erlangen ihre 100jährige Jubelgedächtnisfeier zu Bagern durch ein großes Fest.

Die Heilrede des Professors Geiger behandelte unter Hinweis auf frühes einst hier gehaltene Vorlesungen über das Wesen des Gelehrten die Aufgaben der Hochschule...

Es wurden unter anderen zu Ehrendoktoren ernannt: Oberkonsistorialrat Schmeier-München, Finanzminister von Pfaff, Oberlandesgerichtspräsident v. Schneider-Nürnberg...

Theater und Musik.

Apollo-Theater.

Sintern Jaun.

Romödie in 3 Akten von Karl Höpfer. Durch die Vermittlung des Metropal-Schauspielfest-Ensembles unter der Direktion von Max Samit ist folgende Romödie „Sintern Jaun“ nun auch zu den neuen, die ihr Künstler...

Höpfer gehört zu den interessantesten Schriftstellern von heute. Er gehört zu den Bohemiern der älteren Schule, zu den wirklichen Bohemiens à la Otto Jul. Bierbaum oder Otto Erich Hartleben...

Karl Höpfer ist interessant, markig, geistreich als Schriftsteller. Dramatiker ist er nicht, obwohl er bisher nur dramatisch tätig war. Sein erstes Werk, „Der reiche Jüngling“, das nicht weiter vordringen konnte...

Nicht ganz so quersüßig, aber wertvoller und interessanter ist die „Romödie“, „Sintern Jaun“. Von dramatischer Gestaltung kann nicht die Rede sein. Es sind zwei groß angelegte, schöne Szenen, die durch eine willkürliche und unsinnige Handlung miteinander verknüpft wurden.

Trotzdem sind die Feinheiten und die Tiefen des Stüdes nicht verloren gegangen. Die beiden Akte haben sich in ihrer ursprünglichen Gestalt deutlich hervor. Auch im Rahmen dieser Komödie — man könnte ebenjotat Lustspiel, Tragödie, Schauspiel, Tragikomödie sagen...

Im großen und ganzen hat das Metropal-Schauspielfest-Ensemble das Stück verstanden. Was diese Komödie auszeichnet, das wird herausgearbeitet. Unter den Einzelleistungen ragt der alte Schauspieler von Willy Lindner...

von den übrigen hervor. Jede Miene und jede Bewegung ist berechnend. Er weiß, wo Karikatur einfließt und wo Karikatur nicht. Er weiß, wo Karikatur einfließt und wo Karikatur nicht. Er weiß, wo Karikatur einfließt und wo Karikatur nicht.

Zur Weingartnerkrise.

Wien, 4. Juli.

Trotz der Meldung des Hirschlischen Telegr.-Bureaus (speziell das „Berl. Tagebl.“) Es ist bisher nicht gelungen, von der Generalintendantur zu Berlin eine Bestätigung der Mitteilung zu erhalten...

Dies bemerkt aber keineswegs die Unrichtigkeit der Meldung, ebensowenig spricht die Zeilande dagegen, daß Dr. Max auf telegraphische Anfrage erklärte, er wisse von der Sache nur aus den Zeitungsmeldungen.

Provinzial-Nachrichten.

Witterungsbericht vom Brocken.

(Originalbericht. Nachdruck verboten.)

Montag, den 4. Juli 1910.

Im Brockenwetter ist seit Sonnabend früh eine langsame Besserung eingetreten. Die den Brockenbesuchern besonders wenig zugunsten großen Windgeschwindigkeiten haben nachgelassen; am Montag früh wurden sogar nur 2,9 Sekunden gemessen.

Am Sonnabend entlief sich um 1 Uhr nachmittags ein kurzes, von kräftigem Regenfeuer begleitetes Gewitter, dem im Laufe des Nachmittags noch mehrere Regenschauer folgten.

Auch der Sonntag hat wieder unter dem Zeichen der Regenböen, die stellenweise, allerdings nicht auf dem Brocken, von elektrischen Entladungen begleitet waren.

Seit Sonntag ist das Barometer ständig gestiegen und das Steigen hält weiter an, so daß für die nächsten Tage bedeutend besseres Wetter zu erwarten ist.

Friede im Baugewerbe.

Magdeburg, 4. Juli. Die Bauarbeiter haben heute hier die Arbeit auf allen Baustellen wieder aufgenommen.

Verband Deutscher Handelsgärtner. — Trachtenausstellung.

Eisenach, 3. Juli. Gestern und heute tagten hier die Delegierten des Verbandes deutscher Handelsgärtner, bei 6000 Mitgliedern umfasst. — Die Trachtenausstellung im Thüringer Museum ist nunmehr abgeschlossen.

Eine tüchtige Gemeinde.

Greiz, 4. Juli. Der Gemeinderat in Joschitz beschloß, läumigen Steuerzahlern den Besuch öffentlicher Per-



sind jetzt die Schaufenster bei Geschw. Loewendahl (Große Ulrichstr.) mit den bekannten Bäumungs-Preisen für Kostüme, Staubmäntel, Valetots, Kleider, Blusen, Bänder etc. etc. Während man sonst in Ausverkauf meist zurückgesetzte Waren anbietet, die eben dadurch von zweifelhafter Preiswürdigkeit sind, sieht man hier tadelloste moderne Konfektion mit Preisen bezeichnet, welche jede Konkurrenz ausschließen.



